

Der Landesverband

- ... ist seit 1984 die Fach- und Interessenvertretung der Kunstschulen in Niedersachsen.
- ... repräsentiert die Kunstschulen in der Politik, im kulturellen und gesellschaftlichen Leben sowie in allen Medien.
- ... fördert im Auftrag des Landes Niedersachsen die Kommunikation und Vernetzung der Kunstschulen untereinander und mit Kooperationspartnern.
- ... unterstützt und stärkt die Kunstschulen in ihrer Arbeit. Er leistet Beratung und Qualifizierung.
- ... definiert gemeinsam mit seinen Mitgliedseinrichtungen verbindliche Qualitätsstandards für ihre Kunstschularbeit.
- ... akquiriert Fördermittel, entwickelt innovative Projekte und Fördermodell und ist Impulsgeber für modellhafte Forschung in Verbindung von Wissenschaft und Praxis.

Durch Professionalisierung und Profilierung stärkt und entwickelt der Landesverband Qualität und Innovation der Kunstschulen.

Er engagiert sich für jede Kunstschule im Landesverband.

Die Kunstschulen

- ... sind Einrichtungen der kulturellen Bildung.
- ... fördern Menschen aller Altersstufen mit Kunst.
- ... garantieren künstlerische, handwerkliche und pädagogische Kompetenz und Qualität.
- ... engagieren sich für die Gesellschaft, indem sie vor Ort kulturelle Daseinsvorsorge leisten.

Ausgehend von einem „erweiterten Kulturbegriff“ berücksichtigen Kunstschulen mit ihrer Arbeit vielfältige Interessen und eröffnen vielseitige Zugänge zu pluralistischen Formen von Kunst und Kultur.

Als „Kunst-Lern-Orte der Vielfalt für Alle“ erschließen sie die Bildungspotenziale der Künste und fördern insbesondere Kinder und Jugendliche für eine verantwortungsbewusste Gestaltung von Gesellschaft und Zukunft.

Die Kunstschulen in Niedersachsen bilden mit Kunst.

Landesverband und Kunstschulen

- ... achten die Universalität der in der Verfassung verankerten Werte einer freiheitlich demokratischen Grundordnung, wie z.B. die Menschenwürde und die unteilbaren Menschenrechte.
- ... treten in ihrem Handeln für Werte von Respekt und Verantwortung für Mensch und Umwelt, für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, Toleranz und Freiheit ein. Grundbedingung ihres Arbeitens ist die Anerkennung von Diversität.
- ... praktizieren einen friedlichen Umgang des Miteinanders und lehnen jegliche Form von Ausgrenzung, Diskriminierung, Rassismus und Gewalt ab.